

AZ	eingetragen am:	von:
e	EINGANG	
02	0	
03	04	FV OA EM

Stellungnahme

zum Vorentwurf des **Bebauungsplanes** der Gemeinde Drei Gleichen für das allgemeine Wohngebiet „Rockinger- Gelände“ im Ortsteil Wechmar

Zum vorliegenden Vorentwurf habe ich folgende Fragen und Anmerkungen:

- im **Bebauungsplan** sollten die **Möglichkeiten für Wohnbebauung** voll ausgenutzt werden
- jedes Baugebiet benötigt mehrere Zufahrten, warum hat der große Wohnbereich WA1 und WA2 nur eine Einfahrt?
- warum ist entlang der Hauptstraße im WA3 kein Fußweg geplant? Es ist doch die kürzeste Verbindung der Anwohner zum Einkaufen Arztbesuch, zur Apotheke, Schule usw
- die räumliche Trennung von ein-/zweigeschossigen Häusern und Bungalows erschwert die **abschnittsweise** Bebauung, die neuen Häuser der Erfurter Landstraße haben auch **verschiedene Gebäudetypen** nebeneinander
- auf einem geschützten Biotop „**Streuobstwiese**“ können keine Grundstücke geplant werden, wird es aber und dafür müssen zwei neue **Streuobstwiesen** angelegt werden, dies ist mir unverständlich
- der öffentliche **Grünflächenanteil** ist sehr hoch, warum wurde die Grünfläche B so groß geplant? Statt einer neuen geplanten **Streuobstwiese** könnten dort weitere Grundstücke geplant werden
- wieso bekommt jeder **Grundstückbesitzer** die Auflage, in seinem Garten einen Laubbaum als Hochstamm, einen Obstbaum mit **vorgegebenen** Sorten zu planen
- wir haben eine Energiekrise, warum werden PV- Anlagen auf Dächern nur **ausnahmsweise** zugelassen?

Günthersleben, den 30.11.2022